

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 4 (1857)
Heft: 36

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

	Uebertrag Fr.	990 89
Bathengeschenke und Trinkgelder	"	23 60
Porto	"	14 95
Arzt und ärztliche Kuren	"	77 96
Außerordentliche Ausgaben	"	52 9
	Summa Fr.	1159 49

N u z e i g e n.

Einladung zum Abonnement.

Der „St. Gallische Schulfreund“ erscheint auch im zweiten Semester dieses Jahres und empfiehlt sich einem geneigten Leserkreis zu zahlreichen Abonnements.

Er wird — seinem Programme und seiner Gesinnung treu — fortfahren zu wirken, so lange es Tag ist, so lange sich gute Kräfte finden, die ihn unterstützen und Vertrauen ihm entgegen kommt; unbekümmert um feindselige Einflüsse, die sich jeder offenen, freien Haltung eines Blattes gegenüber geltend zu machen suchen.

Und so ladet denn der Schulfreund bei seiner Weiterfahrt Männer des Volkes, der Kirche und der Schule zu freundlichem Begleite ein. — Das Blatt wird, beim Verleger oder bei der Redaktion bestellt, für das nächste Semester 2 Fr., bei der Post bestellt 2 Fr. 20 kosten.

Neue Abonnenten können, nach Belieben bei dem Verleger, F. D. Kälin in St. Gallen oder bei der Redaktion abonniren und sind gebeten, dasselbe zeitig zu thun, damit in der Expedition keinerlei Störungen entstehen. —

Da der Schulfreund in den Kantonen St. Gallen und Appenzell zahlreich, in den meisten übrigen Kantonen, wie Bern, Zürich, Glarus, Luzern, Schwyz, Thurgau, Graubünden etc. wenigstens in mehreren Exemplaren verbreitet ist, so eignet er sich auch zur Aufnahme von Inseraten und Ausschreibung von offenen Pfarr- und Lehrerstellen, Bücheranzeigen etc. etc.

Die Redaktion und Expedition
des „Schulfreundes.“

Für den bedrängten Lehrer sind ferner eingegangen:

Von G. in Fr. Fr. 1.

Vom Bureau des Intelligenzbl. „ 180.

Bisherige Gaben „ 25.

Herzlichen Dank dafür und Gottes reichen Segen.

Ausschreibungen.

Die Stelle eines Pfarrers der Irrenanstalt Waldau. Besoldung Fr. 1740 nebst freier Wohnung. Termin zur Aufschreibung auf dem Inselssekretariat bis und mit 5. September.

* *

Läuffelen, Oberschule mit 50 Kindern und Fr. 317 Gemeindebesoldung. Prüfung am 31. August, Nachmittags 1 Uhr daselbst.

Ernennungen.

Herrn Kuhnen Fr., Vikar in Blumenstein, als Pfarrer nach Habern.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: Dr. F. J. Vogt, in Diesbach b. Thun.
Druck von C. K ä s e r in Bern.